

27.04.2012 12:52 Uhr

2. PFLEGEDIENST-BETRIEBSVERGLEICH NRW

LfK zeigt Stellschrauben für den wirtschaftlichen Erfolg

"Die erfolgreichsten Pflegedienste in NRW besitzen eine Gemeinsamkeit", schließt Jörg Engels, Geschäftsführer der LfK Fördergesellschaft für ambulante Pflegedienste mbH, aus dem 2. Pflegedienst-Betriebsvergleichs NRW: "Sie verfügen alle über ein ausreichendes Polster an Barmitteln, brauchen also keinerlei Liquiditätsengpässe zu befürchten."



LfK-Geschäftsführer Christoph Treiß.

"Unser landesweiter Vergleich ist in Nordrhein-Westfalen nach wie vor der einzige seiner Art", berichtet LfK-Geschäftsführer Christoph Treiß. „Wir analysieren neben Jahresabschlüssen und den unterjährigen betriebswirtschaftlichen Auswertungen die Summen- und Saldenlisten und damit auch die Liquiditätsentwicklung einer sehr großen Anzahl von nordrhein-westfälischen Pflegediensten. Erst dadurch wird eine ganzheitliche und zugleich differenzierte Analyse der Stärken und Schwächen möglich."Insgesamt zeigt sich, dass kaufmännische Belange bei ambulanten Pflegediensten zunehmen professioneller gehandhabt werden. Der Informations- und Weiterbildungsbedarf in diesem Bereich ist jedoch nach wie vor sehr hoch“, resümiert LfK-Geschäftsführer Christoph Treiß.

Neben aktiver Finanzkommunikation gegenüber den Finanzinstituten, um ihre Bonität zu dokumentieren, gehören der Gesamtauftritt eines Pflegedienstes und das Pflegedienst-Marketing zu den Stellschrauben für den wirtschaftlichen Erfolg, stellte Jörg Engels fest.

[Mehr zum „2. Pflegedienst-Betriebsvergleich NRW“ des LfK lesen Sie in den Printausgaben von CAREkonkret](#)

0 Kommentare zu 2. Pflegedienst-Betriebsvergleich NRW